

A little FF

NarutoxSasuke

Von abgemeldet

Kapitel 7: Nächtlicher Besuch

Nächtlicher Besuch – Kapitel 7

Am Abend saßen Sasuke, Naruto und Sakura zusammen in einem kleinen Teehaus am Rande Konohas. Es war noch schön warm, es roch irgendwie angenehm, wie schon lange nicht mehr. (vielleicht liegts am Tee? XD) Alle drei fühlten sich wohl. Endlich mal wieder zu dritt. Es ist schon merkwürdig, noch vor kurzem waren sie noch ein komischer gedrittelter Haufen. Sakura hatte immer nur Augen für Sasuke und würdigte Naruto kaum eines Blickes. Ihrer Ansicht nach hätte er auch ganz weg bleiben können. Er stand ihr eh auf ihrem Eroberungsfeldzug im Weg. Naruto war wiederum anders. Er himmelte wie üblich Sakura und Ramen an und sah Sasuke als lästigen Rivalen. Er wollte immer unbedingt viel stärker sein und bloß nicht in dessen Schatten stehen, was leider nicht allzu häufig klappte. Er war eben immer ein kleiner Angeber und drängelte sich gern in den Vordergrund. Und Sasuke war eigentlich der schlimmste von allen. Es nervte ihn höllisch zwei ‚Klötze‘ am Bein zu haben. Er distanzierte sich immer von den anderen. Man könnte schon fast sagen, dass er die anderen am liebsten aus dem Team haben wollte und sowieso ein sehr viel härteres und besseres Training vollziehen wollte.

Aber nun ist irgendwie alles anders. Alle Ansichten, die es gab, waren so gut wie weg, und das in nur fast zwei Wochen. Die Ereignisse haben die jungen Ninja sehr geprägt. Sakura will Naruto jetzt auch mehr beachten und würdigen. Es tut ihr nun total Leid, wie sie ihn immer behandelt hatte, ihr steckt alles noch tief in den Knochen. Der Blonde ist seltsamerweise ruhiger geworden. Er hat gemerkt, dass er auch geachtet wird und vor allem ‚bemerkt‘ wird, ohne, dass er immer alles zusammen schreit. Aufmerksamkeit... Ja die hat er. Aber leider nicht von allen. Bei weitem noch nicht, aber den Menschen die ihm wichtig sind nur noch mehr.

Sasuke wurden von allen dreien die Augen am Meisten geöffnet! Er sieht alle als vollständige Teammitglieder an und vertraut ihnen. Stark wird er auch mit Freunden! Vor allem, was seine Gefühle für Naruto angeht hat er sich sehr verändert. Er selbst will es sich noch nicht eingestehen. Eigentlich kann er es überhaupt nicht fassen! Wieso.... er wollte sich nie verlieben..... und jetzt ist es doch geschehen und das auch noch in einen Jungen... in seinen größten Rivalen... Wahrscheinlich werden diese Querköpfe immer Rivalen beleiben, aber es gibt jetzt eine Verbindung zwischen den beiden, die unbeschreiblich ist.

„Und Naruto, wie war dein Training?“, fragte Sakura.

„Richtig klasse!“, kam es zur Antwort, „ Ich konnte mich richtig gut auf mich konzentrieren. Und wie stehts mit euch?“

„Ich fand es ganz schön schwierig“, Sakura wurde rot.

„Du hast dich aber gut geschlagen“

Naruto und Sakura sahen zu Sasuke. Sonst sagt er doch sonst nicht so etwas.

„Danke“, die rosa haarige lächelte und streckte verlegen die Zunge raus.

„Puh, ich hoffe ich darf auch bald eure Technik lernen, die sah nämlich voll cool aus“, meinte Naruto.

„Bestimmt. Soll ich uns noch Tee holen?“, fragte Sakura.

„Ja“, sagte Naruto doch dachte er, „ oh nein, jetzt bin ich ja gleich allein mit Sasuke. Okay.... Das ist meine Chance mit ihm zu reden.“ Ermutigt sah er Sasuke an und wollte grad den Mund öffnen, als dieser ihn unterbrach „ Sag bitte nichts. Ich muss erst mal nachdenken.“ Dabei wurde er rot und blickte daher zur Seite. Naruto sagte nichts weiter und lächelte, blickte aber traurig zu Boden. „Was soll ich denn bloß tun? Ich verstehe das nicht. ER war es doch, der mich geküsst hat und jetzt redet er nicht mehr mit mir.“, dachte er verzweifelt. Um sich ein wenig von diesem doch etwas peinlichen Geschehen abzulenken sah er sich um, um nach Sakura Ausschau zu halten. Zu seinem Glück kam sie schon mit einem kleinen Tablett zurück.

„Ich hoffe ihr musstet nicht zu lange warten“

„Ach nööö!“, sprudelte es aus dem Blondem heraus. Innerlich wollte er sich jedoch ohrfeigen.

Sasuke sah auf. „Danke für den Tee.“

Nach dem Tee machten sich alle drei auf den Weg zu ihren Wohnungen.

Sie hatten gar nicht bemerkt, dass sie während des Tees belauscht wurden.

„Soso Sasuke ist also verliebt“

„Ja so sieht es aus. Er wird mich nie besiegen.“

„Natürlich nicht.“

„Ich sagte ihm... ohne Freunde wäre er besser dran, aber er hört ja nie.... auf seinen großen Bruder.“

Der andere lachte böse.

Naruto streckte sich „Uuhhaaah! Das war ein Tag!“ Er begab sich in sein Bad und duschte sich (haaaaach ^^) Ihm taten alle Knochen weh. Er hoffte, dass er so schnell wie Möglich wieder aufgeholt hat. „Mal sehen wie es morgen wird.“ Der Blonde trocknete sich ab und zog sich seine Schlafsachen an, doch bevor er ins Bett ging, sah er noch einmal aus seinem Fenster hinaus. Wie friedlich doch alles ist, wirklich schön. Sasuke ging noch durch das Dorf. Irgendetwas beunruhigte ihn. Aber was kann das sein? Er ahnte was. Hat es etwas mit seinem Bruder zu tun? Er hatte schon immer einen Draht zu diesem gehabt. Er blickte gen Himmel. Es war ein klarer dunkelblauer Himmel durchzogen von vielen kleinen weißen Sternen. „Ich werde dich besiegen! Hörst du?“, dachte er.

In Gedanken versunken lief er weiter. Plötzlich stutze er jedoch. Sasuke stand geradewegs vor Narutos Wohnung. Verwirrt sah er sich um und setzte sich auf eine Treppe, die sich gegenüber befand. Ihm fiel ein Fenster auf und wusste sofort, dass es zu Narutos Wohnung gehörte. Bei diesem Anblick wurde ihm ganz warm und wäre es nicht so dunkel gewesen, hätte man sein zufriedenes Lächeln bemerkt.

Nach einer Weile ging Sasuke nach hause. Und legte sich nach einer ausgiebigen Dusche ins Bett. Er lag aber noch lange wach. Irgendwie musste er immer wieder an

diesen blonden Blödmann denken.

Sasuke hatte sich entschieden. Er will es versuchen! Er kann auch mit Gefühlen Itashi besiegen!

Am nächsten Morgen wachte Naruto sehr früh auf. Es wurde gerade erst hell, als er ein Geräusch hörte. Sofort griff er nach seinem Kunai, was er immer auf seinem Nachttisch liegen hatte, um mögliche Eindringlinge bekämpfen zu können. Das machten alle Ninja, denn auf Ninja hat man es häufiger angesetzt, als auf normale Menschen.

Naruto kletterte leise aus seinem Bett. Ein anderer Ninja hätte dieses Geräusch vielleicht noch nicht gehört, aber da er das Ungeheuer in sich trägt, welches ihn schon seit seiner Geburt hatte leiden lassen, hat er schärfere Sinne. Er schlich in den Flur. Da ist doch jemand!

Die beiden Gestalten kamen sich leise näher, wohl wissend, dass dort jemand anderes war.

„Wer ist da?!“, fragte Naruto in die Stille. Ihm fiel auf, dass er neben einem Lichtschalter stand und betätigte ihn sogleich. Gleichzeitig rannte er auf den anderen los. Doch kurz vor der Person hielt er inne.

„Sa..Sasuke??“

„Hallo, ich konnte nicht schlafen.“

Hallo ^^

Ich hoffe es hat euch gefallen!!!!

HEL

Und danke an alle Kommischreiber!!!!

Gruß Muffel